VON

A – Z

WILLKOMMEN

Begrüßungsheft für Schüler der neuen Klassen 5 am Gymnasium in Altenberg

Eine Informationsbroschüre der Schülerzeitung „Zeppelin“

Redaktionelle Verantwortung:

B. Junghans

Layout:

K. Fritzsche

Mit einem Vorwort der Außenstellenleiterin Frau Junghans

Wichtiges und Interessantes für deinen Alltag bei uns!

„GLÜCKAUF“-GYMNASIUM DIPPOLDISWALDE/ ALTENBERG

Schellerhauer Weg 10
01773 Altenberg

035056- 35032

sportschule-altenberg@t-online.de

GLÜCK AUF

DOSB ELITESCHULE DES SPORTS

JUNIOR PREMIUM SCHULE

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern der neuen Klassen 5 am „Glückauf“-Gymnasium – Standort Altenberg,

nun ist es also bald soweit. Vier erfolgreiche Jahre an verschiedenen Grundschulen liegen hinter euch, hinter Ihnen.

Wir alle gemeinsam starten in einen neuen Lebensabschnitt; in ein neues Projekt; in ein neues Abenteuer: „G 8“.

Das soll heißen, dass wir die nächsten 8 Jahre an unserem Gymnasium lernen, gestalten, lehren, uns informieren, Wissen erkunden und weitergeben, gemeinsam leben, arbeiten und auch feiern werden.

Da unsere Schule für die meisten neu und auch größer ist, haben sich die Redakteure unserer Schülerzeitung „Zeppelin“ mit Unterstützung zweier Lehrerinnen „in die Spur“ begeben, um euch/Ihnen im Vorfeld die Schule näher zu bringen, die eine oder andere Sache von A bis Z – bereits etwas zu erklären.

Wir wünschen euch/Ihnen viel Spaß beim Lesen, freuen uns auf alle Neuen und auf unsere gemeinsame Zeit bis zum Abitur.

B. Junghans

Außenstellenleiterin

A

Altenberg

ist eine Kur- und Sportstadt im Osterzgebirge mit den Ortsteilen Bärenfels, Bärenstein, Falkenhain, Fürstenau, Fürstenwalde, Geising, Hirschsprung, Kipsdorf, Lauenstein, Liebenau, Löwenhain, Oberbärenburg, Waldbärenburg und Zinnwald-Georgenfeld. Sie liegt ca. 5 km von der tschechischen Grenze entfernt. Die Stadt hat ca. 8800 Einwohner. Früher wurde viel in Altenberg bzw. Zinnwald in Bergwerken gearbeitet, in den „Tiefen- Bünau- Stollen“ kann man noch einfahren.

Neben dem Skihang ist eine 1400m lange Sommerrodelbahn.

Spannende Sachen über unseren Schulstandort Altenberg könnt ihr auch auf *www.altenberg.de* finden. Der Schulträger unserer Einrichtung ist aber nicht die Stadt Altenberg, sondern der Landkreis Sächsische Schweiz- Osterzgebirge mit Sitz in Pirna.

Abbildung 1: Unser Schulgebäude

Arbeitsgemeinschaften (AG)

Wir sind ein Gymnasium mit einem umfangreichen Ganztagsangebot. Dazu zählen unser themengebundener Unterricht (s. TGU) und die vielen Arbeitsgemeinschaften. Ihr werdet dort viele spannende und interessante Dinge kennen lernen. Arbeitsgemeinschaften, die auf euch warten, sind zum Beispiel:

Kreatives Gestalten, Voltigieren, Schulsanitätsdienst, Kunst, Mundart, Floristik, Madagaskar, Handarbeit, Schülerzeitung Zeppelin … und dann gibt es auch noch unsere Moderatoren und den „Störsender Pausenbeat“.

Zu Beginn des Schuljahres stellen sich alle Arbeitsgemeinschaften an einer großen Wandzeitung im Schulhaus vor und bieten in den ersten zwei Schulwochen Schnuppertermine an, zu denen du einmal erkunden kannst, was da so läuft. Danach meldet man seine Teilnahme an und sollte dann regelmäßig zu den AG-Terminen gehen, denn auf Wunsch des Schülers wird die AG- Teilnahme auch auf dem Zeugnis positiv vermerkt.

B

BIBLIOTHEK

Angebot:

- Sachliteratur
- Belletristik
- Krimis
- Kinder- und Jugendliteratur
- Zeitungen
- DVDs, Blurays, CDs, Kassetten, Computer- und Brettspiele
- Computer mit Internetzugang

STANDORT: Rathaus Altenberg

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 – 17:00 Uhr

Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch: 12:00 – 17:00 Uhr

Freitag: 12:00 – 17:00 Uhr

C

Catering

In der Frühstückspause (09:10 Uhr bis 09:30 Uhr) erfolgt im Erdgeschoss im Schulgebäude ein kleines Imbissangebot (gegen Bezahlung) durch die Küche. Für die Mittagsversorgung (12:50 Uhr bis 13:20 Uhr) findet ihr auf der Homepage (gagym.de) den Speiseplan sowie die Einzugsermächtigung des Essenversorgers Gourmetta.

D

Das sind die Materialien für die erste Woche:

- 1 Aktenordner A4 (Breite 8 cm)
- Schere
- Leim
- Durchsichtiges Klebeband
- Buntstifte
- Einsteckfolie
- Sicherheitsnadel
- Schreibpapier
- Zeichenblock/ Zeichenkarton – evtl. farbig

Für die TGU- Kiste

- 1 Locher
- 1 Schürze
- Lineal und Zeichenblock

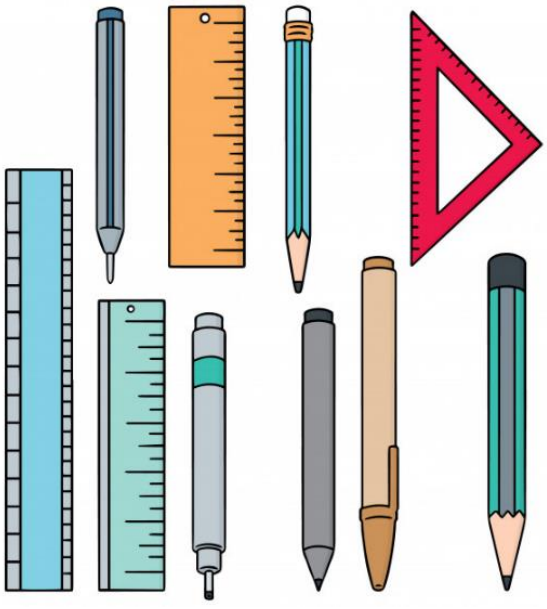

Abbildung 2: www.freepik.de

E

Eliteschule des Sports

In der Eliteschule des Sports, der Außenstelle des „Glückauf“- Gymnasiums in Altenberg, und der kooperierenden Oberschule Geising werden jugendliche Nachwuchstalente auf ihrem Weg zu sportlichen Höchstleistungen so unterstützt, dass sie auch die von ihnen angestrebten Schulabschlüsse mit bestmöglichen Ergebnissen erreichen. Seit mehreren Jahren wird das Konzept zur individuellen Förderung von Nachwuchsleistungssportlern am Schulstandort Altenberg erfolgreich umgesetzt.

Der Bundesstützpunkt Altenberg ist der zentrale Ausbildungsstandort in den Schwerpunktarten Biathlon, Rennrodeln, Bob und Skeleton, Curling sowie Mountainbike in Sachsen.

Unter der Leitung erfahrener Trainer können die Sportler ein ganzjähriges Hochleistungstraining durchführen.

Abbildung 3: Jessica Degenhardt- eine unserer erfolgreichsten Sportlerinnen

F

Fünf- Finger- Regel

Wenn diese fünf Dinge von allen in unserer Schule eingehalten werden, dann funktioniert es unter unserem Dach!

Fächer

Folgende Fächer erwarten euch in der Klasse 5:

Mathematik, Deutsch, Englisch, Biologie, Geografie, Geschichte, Kunst, Musik, Sport, Technik und Computer sowie Ethik/ Religion. Lehrbücher und Arbeitshefte für die einzelnen Fächer erhältst du am ersten Schultag in der Schule. Diese werden durch unseren Schulträger zur Verfügung gestellt. Für die Fächer benötigst du Hefter für Arbeitsblätter und Mitschriften. Wichtig sind also auch linierte und karierte Schreib-Blöcke (A4).

G

„Glück auf“...

ist nicht nur ein Bestandteil unseres Schulnamens, sondern auch unser Schulgruß.

Das bedeutet, dass wir uns am Stundenbeginn und auch zu besonderen Feiern mit „Glück auf“ begrüßen. Unsere Abiturienten werden damit zum Beispiel aus der Schule (Abiturfeier) entlassen.

Geborgt haben wir uns diesen Gruß von den Bergleuten, welche bei ihrer schweren Arbeit untertage sehr auf ihr Glück hoffen mussten.

Naja, wir arbeiten über der Erde, aber GLÜCK kann dabei auch nicht schaden – oder?

Abbildung 4: Die Fünftklässler werden traditionell im „Tiefen- Bünau- Stollen“ aufgenommen.

H

Handy

Im Schulgebäude und auf dem Schulgelände sind Mobilfunktelefone und sonstige digitale Speichermedien, die nicht zu Unterrichtszwecken verwendet werden, auszuschalten. Die unterrichtende oder die außerhalb des Unterrichts aufsichtsführende Lehrkraft kann Ausnahmen gestatten. Bei Zuwiderhandlung kann ein Mobiltelefon oder ein sonstiges digitales Speichermedium vorübergehend einbehalten werden.

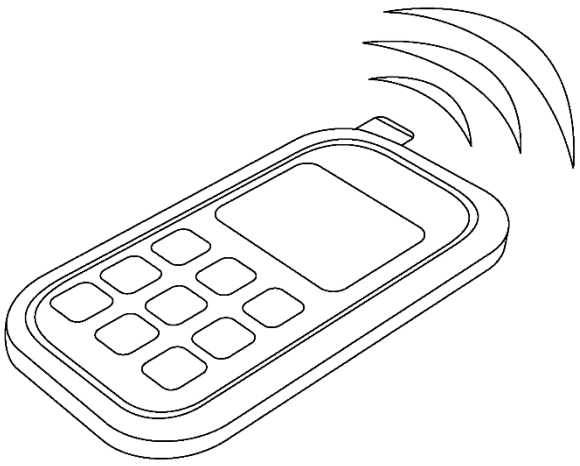

Abbildung 5: www.maerchen-welt.net

I

Info zum ersten Schultag

Am 31.8.2020/ 06.09.2021/ 29.08.2022/ 21.08.2023/ 05.08.2024 beginnt das neue Schuljahr an unserem Gymnasium.

1. Die Eltern belehren ihr Kind über den Schulweg.

2. Am ersten Schultag erhalten die Fahrschüler ihre Fahrausweise, des Weiteren erhalten alle Schüler die Schulbücher durch den Klassenleiter.

3. Weitere Informationen zur 1. Schulwoche gibt es ab Mitte Juli auf unserer Homepage (*gagym.de*).

J

Jolka- Fest

Das Jolka- Fest ist eine gute Tradition an unserer Einrichtung. Dort bekommt ihr von größeren Schülern einen Einblick in die russische Sprache – auf sehr kreative Weise. Unsere weitere zweite Fremdsprache ist Französisch, welche euch ebenfalls vorgestellt wird. In der Klasse 5 wählt ihr dann eine der beiden Sprachen für euch aus und lernt diese ab Klasse 6.

Abbildung 6: Die älteren Russischschüler stellen die Sprache vor.

K

Küche

Noch vor kurzer Zeit wurde in der Küche, welche sich im Internatsgebäude befindet, gekocht. Nun dient sie nur noch zum Auf- und Vorbereiten der Speisen durch Gourmetta. Den von der Stadt Altenberg und Gourmetta betriebenen Speisesaal findet ihr ebenfalls im Internatsgebäude. Er darf zur Mittagszeit von Schülern und Lehrern unserer Außenstelle mit benutzt werden. Während der Mittagszeit ist im Speisesaal handyfreie Zone.

L

Leistungssport

An unserer Schule lernen Sportler in den Leistungssportarten Rodeln, Skeleton, Biathlon, Mountainbike, Curling und manchmal auch Bob. Das vertiefte sportliche Profil unterstützt die Sportler in ihrem Werdegang. Viele von den Sportlern wohnen auch im Internat, welches gleich durch einen Gang von der Schule aus zu erreichen ist. Eigentlich alle freuen sich auf den neuen, modernen Trainingskomplex, der vor unserer Schule entsteht.

M

Moderatoren – AG

Die Moderatoren- AG ist eine sehr wichtige und aktive AG an unserer Schule.
Stress unter Schülern? Ärger in der Klasse? Gesprächsbedarf? Wir können vielleicht helfen.
Wir sind in jeder Frühstückspause im Zimmer 013.
Unsere Streitschlichter werden sich zu Beginn des Schuljahres auch in euren neuen Klassen vorstellen.

Madagaskar- AG

Seit nunmehr 10 Jahren haben wir ein Patendorf und seit 6 Jahren ein Patenlyzeum in Anjahambe auf Madagaskar. Das ist eine sehr spannende, interessante und ereignisreiche Patenschaft, über die ihr auch in unserer ersten Etage im Schulhaus etwas mehr erfahren könnt. Die Madagaskar- AG sucht zum Schuljahresbeginn auch immer Mitstreiter.

Abbildung 7: Wir konnten bereits Besucher aus Madagaskar begrüßen.

N

Notfallkette

Die Notfallkette dient dazu, die Schüler bei Änderungen an regulären Schultagen, wie zum Beispiel bei „Schneefrei“, möglichst schnell zu informieren. Diese Ketten laufen innerhalb der Klassen ab. Sie werden vom Klassenlehrer gestartet. Er ruft bei den Schülern, die zuerst auf der Liste stehen, an. Diese leiten die Information an den nächsten Schüler unter ihnen in der Liste weiter. Die Schüler, die als letztes in der Kette stehen, rufen wieder beim Lehrer an und melden, dass alle die Informationen (auch Aufgaben) erhalten haben.

O

Oberstufe

Oberstufe heißt am Gymnasium auch Abiturstufe: Das sind die Klassen 11/12 und 13 für die Leistungssportler. In der zehnten Klasse erfährst du schon eine Menge über die Oberstufe. Zu Beginn der elften Klasse gibt es dann eine feierliche Aufnahme – und am Ende stehen die Abiturprüfungen. Der Oberstufenberater heißt Herr Jarosch.

Abbildung 8: Hier sind unsere "Großen" auf den Spuren des Schriftstellers Kafka in Prag unterwegs.

P

Pausenmusik

Eine Besonderheit an unserem Gymnasium ist der „Störsender Pausenbeat“. In den großen Pausen können wir so Musik hören. Die Jungs und Mädchen haben ihren Technikraum in der dritten Etage und nehmen dort auch Musikwünsche entgegen. Der Störsender ist auch immer topfit, wenn es um unsere Schulbälle oder andere schulische Veranstaltungen geht.

Profile

In der siebenten Klasse finden die Profilwahlen statt. An der Außenstelle des „Glückauf“- Gymnasiums in Altenberg stehen zur Wahl:

➔das naturwissenschaftliche Profil

➔das sportliche Profil.

Über Inhalte der Profile kann man sich bei den Profillehrern oder zu einem Elternabend in der Klasse 7 informieren.

Q

Querbeet- Denken kann manchmal auch helfen und wird, wenn’s was Gutes ergibt, auch gefördert.

R

Relaxen

Relaxen ist in unserem Gebäude etwas kompliziert. Es sind zu viele Schüler im Schulgebäude. Platz ist Mangelware. So kann das Klassenraumprinzip leider nicht mehr durchgängig eingehalten werden. Es gibt keinen richtigen Schulhof, keine Aula, keinen Aufenthaltsraum … Wir müssen also sehen, dass wir gut und verständnisvoll mit uns und teilweise auch mit ungünstigen Bedingungen umgehen.

Abbildung 9: In der modernen Schulturnhalle haben alle Platz, z.B. bei der Jahresabschlussveranstaltung.

Räume

Die Zimmer der Klassenstufen 5 bis 7 befinden sich in der ersten Etage. In der zweiten Etage sind dann die Fachräume für Biologie, Physik, Chemie und Musik. Die größeren Klassen ziehen in die zweite und dritte Etage. Ebenfalls in der ersten Etage sind das Sekretariat, das Krankenzimmer und das Lehrerzimmer.

Die jeweiligen Raumbezeichnungen zeigen dir auch die Etage an: z. B. Zimmer 111 (heißt 1. Etage, Zimmer 11 oder Zimmer 313 heißt 3. Etage, Zimmer 13).

Abbildung 10: Frau Bachmann ist unsere langjährige Schulsekretärin.

S

Schulsanitätsdienst

Eine wichtige AG ist unser Schulsanitätsdienst. Die Jungs und Mädchen werden von der Bergwacht Altenberg ausgebildet. Es gibt Diensthabende während der Schulzeit, die dann bei kleineren und größeren Unfällen schnell mit ihrem Erste- Hilfe- Wissen und der Ausrüstung zur Stelle sind.

Abbildung 11: Beim Tag der Offenen Tür kann man den Sanitätern über die Schultern schauen.

Schließfächer

In der untersten Etage gibt es Schließfächer, die unser Gymnasium vom Schließfachservice Brauße aus Zwickau bereitgestellt bekommt. Es gibt kleine und große Fächer. Ein kleines Fach kostet im Jahr zurzeit 24,00 €, ein großes Fach im Jahr 33,00 €.

Schulbälle

An unserem Gymnasium werden in einem Schuljahr zwei Bälle veranstaltet. Der Herbstball findet in der Herbstzeit, meistens nach den Herbstferien statt. Er wird von den Schülern der zehnten Klasse veranstaltet. Der zweite Ball, der Faschingsball, findet nach den Winterferien in der Faschingszeit statt. Dieser wird von den elften Klassen organisiert. Die Schulbälle dürfen von Schülern ab der neunten Klasse besucht werden (die unter 16-jährigen benötigen einen „Muttizettel“).

Abbildung 12: Die zehnten Klassen organisieren traditionell den Herbstball.

T

Taschenrechner

Von der 5. bis zur 7. Klasse benötigt ihr einen einfachen Taschenrechner, den ihr von zu Hause mitbringen könnt. Ab der 8. Klasse werden dann sogenannte Grafiktaschenrechner benötigt. Diese könnt ihr über die Schule beziehen.

TGU

TGU ist an unserer Einrichtung eine besondere Unterrichtsform: der Themengebundene Unterricht. Dieser erfolgt in den Klassenstufen 5 und 6 jeweils an einem Wochentag. Die Themen in der Klasse 5 heißen:

1. Meine Familie und ich
2. Märchen und Sagen
3. Antikes Griechenland
4. Lyrik durch die Jahreszeiten

U

Unterrichtszeiten

1. Stunde 07:35 – 08:20 Uhr
2. Stunde 08:25 – 09:10 Uhr
3. Stunde 09:30 – 10:15 Uhr
4. Stunde 10:20 – 11:05 Uhr
5. Stunde 11:15 – 12:00 Uhr
6. Stunde 12:05 – 12:50 Uhr
7. Stunde 13:20 – 14:05 Uhr
8. Stunde 14:10 – 14:55 Uhr

USV

Zu Beginn des Schuljahres wählen die Klassen Schüler, welche sich für ihre Klasse einsetzen möchten und können zum Klassensprecher und Stellvertreter. Diese bilden dann die USV = **U**nabhängige **S**chüler **V**ertretung. Die USV wählt dann wiederum den Schul- Schülersprecher und Stellvertreter sowie den Vertrauenslehrer. In den regelmäßigen Sitzungen der USV besprechen die Schülervertreter viele wichtige Dinge und planen Veranstaltungen.

V

Vertretungsplan

Den Vertretungsplan findet ihr in der ersten Etage im Schaukasten gegenüber vom Lehrerzimmer oder auch auf der Schulhomepage (*www.gagym.de*) in der Rubrik *Pläne*.

Am Vertretungsplan könnt ihr sehen, ob ihr am nächsten Tag Ausfall- oder Vertretungsstunden habt, für den Fall, dass euer Fachlehrer mal krank oder nicht da sein sollte.

W

Wertsachen

Alle Wertsachen von Schülern sind durch den Schulträger nicht versichert. Es besteht keine Verwahrpflicht für das persönliche Eigentum des Schülers. Ausnahme bildet die Skiausrüstung der Fahrschüler. Darüber hinaus wird keine Haftung übernommen.

Schäden am Schülereigentum sind noch am gleichen Tag vor Verlassen des Schulgrundstückes einem in der Schule Beschäftigten mitzuteilen. Fundsachen werden beim Hausmeister oder im Sekretariat abgegeben und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist entsorgt oder vergeben.
Mutwillige Zerstörung schuleigener Mittel und Gegenstände sowie privaten Eigentums zieht disziplinarische Maßnahmen nach sich.

Abbildung 13: www.freepik.de

X

x- beliebig

sollte nicht sein, wie viele Schüler an einer Schule lernen – bei uns sind es rund 400. Sie kommen aus 40 verschiedenen Ortschaften.

Abbildung 14: Wir sind alle gespannt auf unseren neuen Pausenhof.

Y

Young people

In der Klassenstufe 11 oder 12 gibt es an unserer Schule eine von unseren Englischlehrern organisierte Englandfahrt.

Z

Zeppelin...

ist eine der vielen Arbeitsgemeinschaften unseres Gymnasiums.

Die Zeppelin- AG ist die Schülerzeitung. Wir würden uns freuen, wenn du dieses Jahr zu uns in die AG kommst. Wir suchen jedes Jahr auch zeichenbegabte Schüler, die Bilder für unsere Ausgaben malen können.

In unserer AG kannst du viele Tricks von Größeren über den Computer lernen.

Wir verkaufen im Jahr bis zu 4 Ausgaben, die jeweils 1 Euro kosten. Von dem Geld finanzieren wir das Papier. Unser Maskottchen ist Zeppel. Wir suchen die Themen relativ frei aus und machen von der Recherche bis zum Verkauf alles selber.

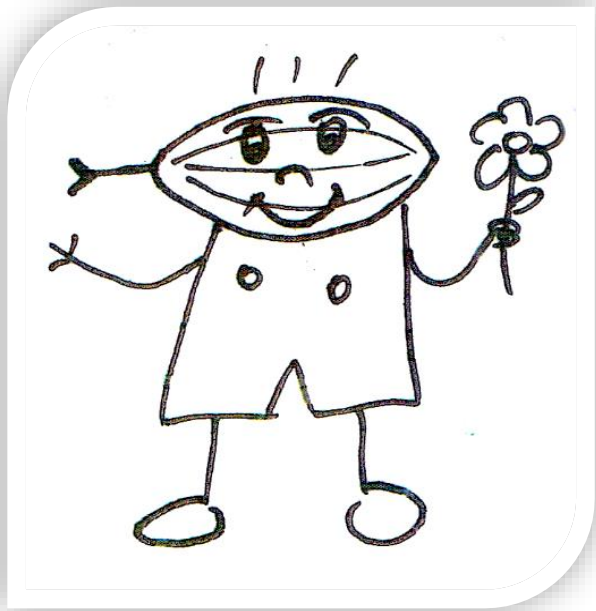

Abbildung 15: Unser Maskottchen Zeppel

Die letzten Worte des Sportlehrers:
"Alle Speere zu mir."
www.shirts-n-druck.de

Meine Lehrer kritisierten mich oft für meine schlechte Handschrift bei den Hausaufgaben. Dabei lag das hauptsächlich am Fahrstil unseres Busfahrers.
IstDasLustig.de

Liebe Lehrer, ihr könnt mich so oft umsetzen, wie ihr wollt. Ich rede mit jedem.
sofatutor.com

Schülerin: „Warum hab ich denn eine Sechs?“ –
Lehrerin: „Weil ich keine Siebenen geben darf.“
sofatutor.com

„Sterb!“ – „Der Imperativ von ‚sterben‘ wird mit i gebildet.“ – „Sterbi?“
sofatutor.com